

Der Raum:

Ein gemeinsamer Raum steht für 10 Tage zur Verfügung, wie ein Story-Coworking-Space. Nicht ständige Anwesenheit ist gefragt - wer erzählt, nimmt die Geschichte sowieso überall mit hin. Aber hier können erzählerische Fragen direkt angegangen werden, weiß jeder um die Probleme, eine Story wirklich auf den Punkt zu bringen.

Die Vorträge:

Mehrere Impulsvorträge von professionellen Erzählern aus unterschiedlichen Bereichen geben Anregungen, Stoff für Diskussionen und Grundlage für langfristige Vernetzungen und Zusammenarbeit - ob sie auf kulturelle Inhalte oder kommerzielle Anwendungen des Storytelling abzielen.

Die Präsentation:

Am letzten Tag gibt es eine gemeinsame Abschlussveranstaltung, auf der alle Teilnehmer die Möglichkeit haben, ihr erzählerisches Projekt im aktuellen Stadium der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Der Ort:

Die Thinkfarm ist der nachhaltige Coworking-Space in Kiel und auf dem Gelände der Alten Mu am Lorentzendamm beheimatet.



Thinkfarm / Alte Mu
Lorentzendamm 6-8
24103 Kiel

Herausgeberin:



Adresse: Dezernat für Bildung, Jugend und Kreative Stadt,
Redaktion: Volker Sponholz, Referat Kreative Stadt, www.kiel.de/kreativkiel,
Mail: erzaehlwerkstatt@kiel.de, **Layout:** Betti Bogya,
Fotonachweis: www.luedemann-theater.de, www.volker-tiemann.de,
www.jensrassmus.de, **Druck** Rathausdruckerei, **Stand** April 2017

KREATIVE STADT

1. Kieler Erzählwerkstatt

**2. – 12. Mai
2017**
Thinkfarm
Alte Mu





Dienstag, 2. Mai 2017, 11 Uhr

Begrüßung

Volker Sponholz

Landeshauptstadt Kiel,
Kreative Stadt

Annika Hartmann

„Geschichten wirken“

Die langjährige Dramaturgin führt ein in das weite Feld des Erzählens zwischen Kultur und Kommerz, zwischen Bildung und Unterhaltung. Identifikation durch Geschichten? Ja, und zwar ständig!

Mittwoch, 3. Mai 2017, 11 Uhr

Andreas Schauder

„Funktioniert immer – Elemente spontanen Erzählens“

Der Werkzeugkoffer der Improvisation beinhaltet eine Menge Dinge, die man selbst unter Zeitdruck abrufen kann. Warum funktionieren diese Elemente so verlässlich? Andreas Schauder macht Comedy, Impro-Theater und erfindet ständig neue Formate auf und neben der Bühne.
www.luedemann-theater.de

Wer etwas erzählen möchte, kann dies jederzeit und überall tun. Wer professionell erzählen möchte, ob mit Stimme, Stift, Sprache, Film oder neuen Medien, findet nur sehr begrenzte Möglichkeiten der Aus- und Fortbildung.

Mit der 1. Kieler Erzählwerkstatt bietet das Referat Kreative Stadt der Landeshauptstadt Kiel allen Erzählwilligen die

Möglichkeit, sich in ihrer bevorzugten Disziplin mit einem gemeinsamen Thema zu beschäftigen.

Die Teilnahme an der Erzählwerkstatt ist kostenlos!

Für eine bessere Planung ist eine Anmeldung unter erzaehlwerkstatt@kiel.de wünschenswert.



Donnerstag, 4. Mai 2017, 17 Uhr

Bartosz Werner & Christian Mertens

„Jeder ist ein Außenseiter –
Tools für die Entwicklung von Drehbüchern“

Die Regisseure und Autoren Bartosz Werner und Christian Mertens stellen dramaturgische Tools vor, die Ihnen helfen, Ihre eigene Geschichte zu entwickeln/überarbeiten.
www.drehbuchimgriff.de

Freitag, 5. Mai 2017, 11 Uhr

Uwe Zimmermann

„Mehrdimensionales Erzählen im Editorial Design“

Die Printmedien befinden sich in stürmischen Zeiten. Wie kann der Spagat zwischen klassisch gedruckten Inhalten und denen für Tablets und Desktop-Rechner funktionieren? Designer Uwe Zimmermann (Hochschule Flensburg) eröffnet Perspektiven und weckt Begehrlichkeiten.

Samstag, 6. Mai 2017, 11 Uhr

Arne Sommer

„Der Writer's Room“

Schreiben gilt als Einzeldisziplin, als individuelle Ausdrucksform. Dennoch beweisen US-Serien seit vielen Jahren, wie man eine Geschichte von gleich mehreren Autoren erzählen lässt. Der gelernte Drehbuchautor Arne Sommer erläutert das Konzept des Writer's Room. weblog.arnesommer.de



Montag, 8. Mai 2017, 11 Uhr

Jens Rassmus

„Von Afrika zum Zackenbarsch“

Jens Rassmus (Illustrator und Autor) macht Kinderbücher. Aber ist ihm das beim Arbeiten bewusst? Gibt es Grenzen des Erzählbaren oder gar Scheren im Kopf? Ein Gespräch.
www.jensrassmus.de

Dienstag, 9. Mai 2017, 11 Uhr

Prof. Dr. Patrick Rupert-Kruse

„Transmediales Erzählen und Erzählwelten“

Das Buch zum Film, das Spiel zum Comic – Stories bespielen heute viele Kanäle. Prof. Dr. Patrick Rupert-Kruse, Leiter des Instituts für immersive Medien der FH Kiel, zeigt, wie man diese Vielfalt nutzen kann.

Mittwoch, 10. Mai 2017, 11 Uhr

Jens Raschke

„Erzählen für und im Theater“

Der Autor und Regisseur Jens Raschke beleuchtet die speziellen Anforderungen des Theaters. Ein guter Plot ist das eine, aber was macht das gesprochene Wort damit? Und wie kann physische Präsenz die Stille mit Leben füllen? Wie wichtig ist Humor, und: wen interessiert das?

Donnerstag, 11. Mai 2017, 11 Uhr

Volker Tiemann

„Erzählen in der Kunst“

Der Kieler Bildhauer erzählt auf feine und hintergründige Weise. Es sind Geschichten des Moments, die verzaubern und erstaunte Fragen aufwerfen. www.volker-tiemann.de

Freitag, 12. Mai 2017, 18 Uhr

„Erzählt!“

Abschlussveranstaltung

Präsentation von Ergebnissen der Erzählwerkstatt
Überraschungs-Live-Act
Schlusswort und Ausklang